



PROTOKOLL

Körperschaft:	Stadt Elsfleth	
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth - 10. Sitzung (2016/2021) -	
Sitzung am:	Donnerstag, 14. Dezember 2017	
Sitzungsort:	Heye-Stiftung, Heye-Saal	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 19.55 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende:	Beigeordnete Miodek
Bürgermeisterin:	Frau Fuchs
Verwaltung:	Verw.-Ang. Sindermann Stadtverwaltungsrat Schneider Dipl.-Ing. Doyen Dipl.-Verwaltungswirt Böner

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	14.12.2017

Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Beigeordnete Miodek	Vorsitzende
Bürgermeisterin Fuchs	
Stellv. Bürgermeister Nieß	
Ratsherr Speckels	
Ratsfrau Gehlhaar	
Beigeordneter Röhrl	
Ratsfrau Reiners-Zirk	
Ratsfrau Rebehn	
Ratsherr Böner	
Ratsherr Di Benedetto	
Ratsherr Dörgeloh	
Beigordnete Göhr-Weber	
Ratsherr Wenzel	
Ratsherr Lübben	
Stellv. Bürgermeister Osterloh	
Ratsherr Bierbaum	
Ratsherr Möhring	
Ratsherr Vögel	
Ratsherr Thümmler	
Ratsfrau Ahrens	
Ratsherr Buse	

Sonstige Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Verw.-Ang. Sindermann	
Stadtverwaltungsrat Schneider	
Dipl.-Ing. Doyen	
Dipl.-Verwaltungswirt Böner	

Entschuldigt fehlten	Bemerkungen
Ratsherr Kortlang	
Ratsfrau Wiesensee	
Gleichstellungsbeauftragte Frau Ralle-Klein	

Zuhörer: Nordwest-Zeitung sowie Besucher

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	14.12.2017

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 12. Oktober 2017
5. Einwohnerfragestunde

Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse und des Verwaltungsausschusses

6. Neubau eines Kindergartens
7. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2017 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Elsfleth
**(Finanzausschuss am 07.12.2017 – TOP 6. -,
Verwaltungsausschuss am 12.12.2017 – TOP 5. -)**
8. Erlass einer Hebesatzsatzung ab dem 01.01.2018 (**Anlage 1**)
9. Annahme von Zuwendungen nach § 111 Abs. 7 NKomVG
- Förderverein Grundschule Lienen
10. 8. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Umweltbericht
(Sondergebiet Windpark Bardenfleth)
 - a) Beschlussfassung des Vorentwurfes
 - b) Beschlussfassung über die Auslegung des Vorentwurfes
(Beschluss über die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB)
11. Verabschiedung des allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin,
Herrn Dieter Sindermann
12. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten
13. Bericht der Ausschüsse über wichtige Angelegenheiten, die nicht der
Beschlussfassung des Rates unterliegen
14. Anträge und Anfragen

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	14.12.2017

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzende Miodek begrüßte alle Ratsmitglieder, die Verwaltung sowie die Presse und Besucher. Anschließend eröffnete sie die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ratsvorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Tagesordnungspunkt 3.

Feststellung der Tagesordnung

Stellv. Bürgermeister Nieß stellte einen Dringlichkeitsantrag nach § 7 der Geschäftsordnung.

In der heutigen Sitzung des Rates soll über den Neubau des Kindergartens beraten werden. Es geht dabei um die Größe der geplanten Kindertagesstätte sowie um die Vergabe des Planungsauftrages.

Die Dringlichkeit wurde vom Rat anerkannt. Es wurde einstimmig beschlossen, den Antrag auf die Tagesordnung zu setzen.

Die ergänzte Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt.

Tagesordnungspunkt 4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 12. Oktober 2018

Das Protokoll der Sitzung des Rates vom 12. Oktober 2018 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 5.

Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Fragen vor.

Nach TOP 5. wurde die Sitzung für eine Sitzung des Verwaltungsausschusses unterbrochen. Da über den Antrag „Neubau eines Kindergartens“ noch in der laufenden Sitzung des Rates beschlossen werden soll, wurde die Sitzung zur Vorbereitung durch den Verwaltungsausschuss nach § 7 Absatz 3 der Geschäftsordnung unterbrochen.

Die Sitzung wurde nach der Sitzungsunterbrechung um 19.13 Uhr wieder durch die Ratsvorsitzende eröffnet.

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	14.12.2017

Tagesordnungspunkt 6.

Neubau eines Kindergartens

Sach- und Rechtslage

Der Verwaltungsausschuss hat in der Sitzungspause über diesen Punkt beraten und folgende Empfehlungen an den Rat beschlossen.

1. Neubau eines Kindergartens mit **zwei Krippengruppen**.

Nach der bisherigen Beschlusslage sollte bekanntlich ein 3gruppiger Kindergarten mit Krippe gebaut werden. Die Notwendigkeit der zweiten Krippengruppe hat sich erst jetzt ergeben.

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung **einstimmig** beschlossen, dem Rat zu empfehlen, den Kindergarten mit drei Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen zu bauen.

Beschluss

Der Rat beschloss **einstimmig**, der Beschlussempfehlung zu folgen und den Kindergarten mit drei Kindergartengruppen und zwei Krippengruppen zu bauen.

2. Vergabe des Planungsauftrages

Es liegen Angebote vor von den Architekturbüros:

- kbg Architekten aus Oldenburg
- Bolte und Schramm aus Oldenburg

Über die vorliegenden Entwürfe wurde bereits im Fachausschuss sowie im Verwaltungsausschuss intensiv beraten. Die Vor- und Nachteile der vorgestellten Konzepte wurden ausführlich diskutiert und die Verwaltung hat in diesem Zusammenhang viele Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Auch in der heutigen Sitzung wurden unterschiedliche Auffassungen deutlich. Vertreter der Fraktionen begründeten, warum sie sich für das jeweilige Architekturbüro entschieden haben. Alle Ratsmitglieder sprachen sich abschließend dafür aus, den Mehrheitsbeschluss mitzutragen und gemeinsam umzusetzen.

Der Verwaltungsausschuss hat dem Rat mit Stimmenmehrheit empfohlen, den Planungsauftrag an das Architekturbüro kbg Architekten aus Oldenburg zu vergeben.

Beschluss

Der Rat beschloss mit **Stimmenmehrheit bei 7 Gegenstimmen**, diesem Vorschlag zu folgen und den Planungsauftrag an das Architekturbüro kbg Architekten aus Oldenburg zu vergeben.

3. Vorbehalt Haushaltsgenehmigung

Der Verwaltungsausschuss hat dem Rat einstimmig empfohlen, die Beschlüsse zu 1. und 2. unter den Vorbehalt der notwendigen Haushaltsgenehmigung zu stellen.

Beschluss

Wie vom Verwaltungsausschuss vorgeschlagen, wurde **einstimmig** beschlossen, die Beschlüsse zu 1. und 2. unter den Vorbehalt der notwendigen Haushaltsgenehmigung zu stellen.

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	14.12.2017

Tagesordnungspunkt 7.
Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2017 und die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Elsfleth (Finanzausschuss am 07.12.2017 – TOP 6. -, Verwaltungsausschuss am 12.12.2017 – TOP 5. -)

Beratung

Die Ausschussvorsitzende Frau Miodek gab die Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses am 07.12.2017 und des Verwaltungsausschusses am 12.12.2017 bekannt.

Herr Schneider erläuterte kurz die 1. Nachtragshaushaltssatzung und gab bekannt, dass die Verpflichtungsermächtigung im § 3 der Nachtragshaushaltssatzung, gemäß vorherigem Beschluss über den Neubau des Kindergartens, auf 1.326.000,00 € festgesetzt wird.

Beschluss

Der Rat der Stadt Elsfleth beschließt einstimmig, die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 mit der geänderten Verpflichtungsermächtigung (1.326.000,00 €) zu erlassen.

<u>Abstimmungsergebnis</u>	
Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	21
Davon stimmberechtigt	21
Ja-Stimmen	21
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0



1. Nachtragshaushaltsatzung der Stadt Elsfleth für das Haushaltsjahr 2017

1. Nachtragshaushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2017

§ 1

Folgende Nachtragshaushaltssatzung wurde beschlossen.

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge	erhöht um	vermindert um	Gesamtbetrag Haushaltsplan einschließlich Nachträge
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	-14.252.986	-45.000		-14.297.986
ordentliche Aufwendungen	14.250.425	45.000		14.295.425
außerordentliche Erträge				
außerordentliche Aufwendungen				
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.915.500	-45.000		-13.960.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.687.500	45.000		12.732.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-480.300	-274.500		-754.800
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.176.300	1.424.000		3.600.300
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	-1.696.000	-1.149.500		-2.845.500
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	607.800			607.800
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	-16.091.800	-1.469.000		-17.560.800
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	15.471.600	1.469.000		16.940.600
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	-620.200			-620.200

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 1.696.000,00 EUR um 1.149.500,00 EUR erhöht und damit auf 2.845.500,00 EUR neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0,00 EUR um 1.326.000,00 EUR erhöht und damit auf 1.326.000,00 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht verändert.

§ 6

Die Festsetzung des Betrages, der als unerheblich im Sinne des § 117 Abs. 1 NKomVG gilt, wird nicht verändert.

Elsfleth, 15.12.2017

Brigitte Fuchs

Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

